

## **PRESSEMITTEILUNG**

*Bitte bei falschem Adressaten an Fachkollegen weiterreichen.*

verlegt. gefunden. gelesen.

# **SOLIBRO**

SOLIBRO Verlag • Jüdefelderstr. 31 • 48143 Münster

**VERLAG**

erscheint 03.03.2022

## **„Tod auf der Fashion Week“ von Hans-Hermann Sprado als Broschur erschienen**

**Posthum ist die Broschurversion von Hans-Hermann Sprados Thriller „Tod auf der Fashion Week“ im Solibro Verlag erschienen, der im internationalen Modebusiness spielt.**

### **Das Buch:**

Während der New Yorker Fashion Week im September 2004 stürzt das deutsche Topmodel Anna Hansen (31) aus ihrer Wohnung im siebten Stock eines Hauses in Manhattan in den Tod. Ist sie gefallen? Ist sie gesprungen? Oder wurde sie gestoßen? Bei der Obduktion findet man Kokain und Antidepressiva in ihrem Blut – der Polizeibericht hält Selbstmord für gesichert.

Der schon in Hans-Hermann Sprados Debut „Risse im Ruhm“ aktive deutsche Reporter Michael (Mike) Mammen, der sich gerade in New York aufhält, erfährt von dem Unglück. Er bekommt von seiner Redaktion den Auftrag, eine Serie über das Leben und Sterben des Topmodels zu schreiben. In den folgenden Tagen recherchiert Mammen bei Menschen, die das Model gekannt, geliebt und gehasst haben. Dabei enthüllt sich das mysteriöse Doppelleben der Anna Hansen, die sich auf dem Hintergrund einer tragischen Liebesbeziehung dem Voodoo-Kult zugewandt hatte. Mammen findet bei seinen Recherchen Hinweise, dass es sich doch um einen Mord

Wolfgang Neumann  
Jüdefelderstr. 31  
48143 Münster

Verkehrs-Nr.: 10907

**Ansprechpartner  
für die Presse:**

Barbara Stang  
Tel. 0175-56 32 602  
Fax. 030-44017882  
Mail: [office@stang-pr.de](mailto:office@stang-pr.de)

Wolfgang Neumann  
Tel.: 02 51 - 48 44 91 82  
Fax.: 02 51 - 48 44 91 83  
Mail: [presse@solibro.de](mailto:presse@solibro.de)  
Web: [www.solibro.de](http://www.solibro.de)

**Pressematerial:**  
[solibro.de/pressedownload](http://solibro.de/pressedownload)

handeln könnte. Zumal zwei Tage nach Anna Hansens Tod eine Serie mysteriöser Morde an Prominenten aus der Modebranche mit okkultem Hintergrund beginnt. Gibt es einen Zusammenhang?

Der erfahrene Journalist Hans-Hermann Sprado hat ausführlich recherchiert. Hintergründe der Kriminalbiologie, der Naturreligion Voodoo und natürlich der Glitzerwelt des internationalen Fashion Business machen diesen Roman so realistisch wie spannend. Frank Schätzing (Der Schwarm) meint zum Buch:

*„Lakonisch, eindringlich, messerscharf: Hans-Hermann Sprado dürfte mit ‚Tod auf der Fashion Week‘ schwer in Mode kommen.“*

### **Roman nimmt Model-Selbstmord in New York vorweg**

Traurige Parallelen ergeben sich angesichts des mutmaßlichen Selbstmords des russischen Top-Models Ruslana Korshunova, das in New York aus dem 9. Stock in den Tod stürzte.

In seinem 2007 im Solibro Verlag erschienenen Thriller "Tod auf der Fashion Week" hatte Modebusiness-Insider Hans Hermann Sprado genau dieses Szenario bis ins Detail beschrieben. Ein Top Model stürzt in Manhattan aus ihrem Appartement im 7. Stock in den Tod oder wird gestoßen.

In beiden Fällen ist ein Selbstmord schwer vorstellbar. Im Buch recherchiert Journalist Mammen deshalb im Freundeskreis der Toten und in der Modeszene. Hinter der glitzernden Welt des Models entdeckt er eine tragische Liebesgeschichte, Drogenmissbrauch und obskure Vodoorituale, die einen Selbstmord in Frage stellen.

Wie es sich im Fall der zwanzigjährigen Ruslana Korshunova tatsächlich verhalten hat, bleibt vermutlich ungeklärt. Die Polizei geht von Selbstmord aus, was sich Angehörige und Freunde aber nur schwer vorstellen können.

Hier der [Bericht der Bildzeitung](#) zu der auffälligen Parallele:

**Der Autor:** Hans-Hermann Sprado, 1956 in Bassum geboren, volontierte beim Bremer Weser Kurier und arbeitete als Redakteur bei Bunte und als Chefreporter bei Bild. Er war Chefredakteur vom P.M.-Magazin und von Marie Claire; bis zuletzt war er Herausgeber der "P.M.-Gruppe". Seine

Reisen führten ihn in mehr als 30 Länder. Neben seiner intensiven Arbeit lange in Doppelfunktion als Herausgeber und Chefredakteur von P.M. fand er dennoch Zeit, Thriller und populäre Sachbücher zu verfassen. Hans-Hermann Sprado verstarb 2014.

Sein Arbeitgeber Gruner + Jahr nahm zu Hans-Hermann Sprados Tod Stellung: „Mit großer Trauer und Bestürzung haben wir vom unerwarteten Tod von Hans-Hermann Sprado erfahren. Er war ein großer Journalist und Chefredakteur, der die P.M.-Gruppe in den vergangenen Jahren sehr erfolgreich geführt und maßgeblich geprägt hat. Gruner + Jahr und die P.M.-Gruppe verlieren einen wunderbaren Menschen und großen Blattmacher. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.“



#### Bibliographische Daten

Hans-Hermann Sprado:  
***Tod auf der Fashion Week. Roman***  
Münster: Solibro Verlag 1. Aufl. 2022  
[Originalausgabe 2007]  
[subkutan Bd. 2]  
ISBN 978-3-96079-006-8  
Broschur; 21,5 x 13,5 cm;  
384 Seiten;  
Preis: 18,00 € (D) 18,5 (A), 24,00 (CH)  
Auch als E-Book erhältlich:  
eISBN 978-3-932927-68-3 (epub)  
Preis: 18,99 € (D)  
erscheint 03.03.2022

Informationen & Leseproben unter:

[www.solibro.de](http://www.solibro.de)

Erhältlich (oder über Nacht bestellbar) in allen Buchhandlungen in D/A/CH sowie bei Internetbuchhändlern

Wir bitten **um PDF-Beleg** / Nennung des Sendetermins / Nennung des Internetlinks  
Vielen Dank!